Beheizbare WC-Brille, ein Waschbecken-Brunnen aus Glas und das Familienfoto für die Badewannenwand
05.04.2016

Wenn Sie vorhaben Ihr Badezimmer neu zu gestalten oder Sie bauen gerade oder bald ein Haus und sind mit der Badezimmer-Planung noch nicht ganz fertig, dann sollten Sie jetzt genau aufpassen. In Nürnberg werden auf der IFH/Intherm (5.-8.4.) die neuesten Trends, Produkte und Designs vorgestellt, wenn es um das Badezimmer der Zukunft geht. Und eins ist ganz deutlich zu sehen: ein Badezimmer ist längst nicht mehr nur ein Badezimmer.

Anmoderation:
Wenn Sie vorhaben Ihr Badezimmer neu zu gestalten oder Sie bauen gerade oder bald ein Haus und sind mit der Badezimmer-Planung noch nicht ganz fertig, dann sollten Sie jetzt genau aufpassen. In Nürnberg werden auf der IFH/Intherm (5.-8.4.) die neuesten Trends, Produkte und Designs vorgestellt, wenn es um das Badezimmer der Zukunft geht. Und eins ist ganz deutlich zu sehen: ein Badezimmer ist längst nicht mehr nur ein Badezimmer. Reporter Tim Kuchenbecker hat sich für uns einmal umgeschaut.

Das Badezimmer der Zukunft ist eine regelrechte Urlaubs-Oase, sagt Badezimmer-Trendscout Torsten Müller.
O-Ton
Der Handwerker kann sich auf der IFH/Intherm in Nürnberg informieren, was die Hersteller zu bieten haben und es ist seine Aufgabe den Kunden dann die neuesten Produkte und Trends vorzustellen. Beispielsweise verändert sich das WC von Grund auf - was in Asien teilweise schon zum Standard gehört, kommt nun auch nach Europa. Daniela Anza von Villeroy & Boch stellt den neuen ViSeat vor - eine zeitgemäße Trend-Toilette.
O-Ton
Farblich spielt Gold im Badezimmer mittlerweile wieder eine große Rolle. Genauso wichtig ist aber das Thema Individualisierung. Und so bietet passend das Unternehmen Duscholux Hintergrundwände für die Badewanne an. Der Kunde kann hier zum Beispiel ganzflächig ein Urlaubs- oder auch Familienfoto als Wandhintergrund wählen, sagt Dennis Kolloff.
O-Ton
Zu sehen gibt es am Messestand auch ein neues System, mit dem Glaswände von Duschen farblich bespielt werden können. Hauptsache einzigartig, sagen sich manche Endverbraucher. Für die gibt es ein Bronze bespachteltes Wachbecken oder auch gleich einen kleinen Brunnen fürs Waschbecken, der den herkömmlichen Wasserhahn ersetzen soll und zwar aus Glas. Den präsentiert Ralf Weber vom Hersteller Hans Grohe.
O-Ton
Das Design wird immer wichtiger, die Funktionalität darf aber natürlich auch nicht fehlen. So auch bei Heizkörpern, die im Badezimmer angebracht sind. Florian Freundorfer von Kermi steht vor einer regelrechten Heizkörper-Skulptur, die natürlich smart zu steuern ist.
O-Ton
Das Bad der Zukunft kann generell digital gesteuert werden, sagt Baddesigner Torsten Müller.
O-Ton
Das Badezimmer als täglicher Urlaubsort? Hört sich irgendwie ja gar nicht so schlecht an.

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Nürnberg